

Goldaktien als Gelegenheit

09.11.2017, 09:39 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Pershing Gold

Weltweit erschöpft sich die Ressourcenbasis von Goldminen und es gibt nur wenige neue Entdeckungen.

Auch wenn immer mehr Goldmünzen gekauft werden, so gibt es bei den Goldaktien doch einen Hebel auf einen steigenden Goldpreis. Laut dem Analyseinstitut GFMS, Thomson Reuters, wurden nämlich im dritten Quartal 2017 54 Tonnen Goldmünzen gekauft. Dies sind immerhin 12 Prozent mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Dabei gingen mehr Goldmünzen als Goldbarren über die Ladentheke. Auch bei der Schmuckproduktion war ein Plus von 13 Prozent im dritten Quartal gegenüber dem gleichen Quartal in 2016 zu verzeichnen.

Zur gleichen Zeit ist die Goldproduktion rückläufig. Wurden im dritten Quartal 2016 noch 844 Tonnen Gold gefördert, waren es in 2017 841 Tonnen Gold. So mehren sich die Stimmen, die für 2018 goldene Zeiten voraussehen. Etwa die ABN Amro Bank geht davon aus, dass der Goldpreis bis Ende 2018 auf durchschnittlich 1.450 US-Dollar je Feinunze steigen wird.

Auf Jahressicht befindet sich der Goldpreis im Plus, auch wenn die Schwankungen der letzten Zeit und das Rutschen des Goldpreises unter die 1.300 US-Dollar je Unze nicht so erfreulich waren. Damit befindet sich der Preis des edlen Metalls in 2017 eher in einer Konsolidierungsphase, sollte aber in 2018 an Fahrt aufnehmen.

Das Gold für Barren, Münzen und auch den Schmuck könnte bald aus dem North Bullfrog Projekt in Nevada von Corvus Gold - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297756 (http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297756) - kommen. Die Schätzung der Mineralressourcen konnte aktuell erfreulich erweitert werden (die Measured and Indicated-Kategorien wurden gegenüber 2015 um 30 Prozent erhöht). Und so empfiehlt das Finanzinstitut H.C. Wainwright & Co. die Aktie jetzt zum Kauf und gibt ein Kursziel von 1,70 CAD aus.

Auch für Pershing Gold - <http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297690> (<http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297690>) - hat H.C. Wainwright & Co. gerade eine Kaufempfehlung ausgesprochen und gibt einen Kurs von 9,75 US-Dollar je Aktie

an. Ab 2019, vielleicht schon 2018 soll die Goldproduktion auf der Relief Canyon Mine von Pershing in Nevada beginnen. Wobei, so das Finanzinstitut das Potenzial für weitere Satellitenentdeckungen in der Nähe der Relief Canyon Mine hoch ist.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 978972 • Views: 306 (Stand: 07.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/978972/Goldaktien-als-Gelegenheit.html>